

Kämpfe mit den anderen Unternehmungsformen, und zwar mit den individualistisch-kapitalistischen, im Bankverkehr auch mit den öffentlich-rechtlichen Stellen. Was wird das Ende sein? Wird es überhaupt zum vollständigen Sieg oder zur vollständigen Niederlage der einen oder anderen Form kommen? Und wäre dies überhaupt erwünscht? Oder werden die verschiedenen Unternehmungsformen auf lange, lange Zeit in ständigem Ringen nebeneinander bestehen, sich gegenseitig beeinflussen und im Schach halten? Auf alle diese Fragen wird heute niemand eine bestimmte Antwort geben wollen oder können. Sicher scheint nur, daß, soweit nicht zwangsweise Einwirkungen, zum Beispiel durch staatliche Gesetzgebung, erfolgen, diejenigen Wirtschaftsformen, aber auch nur diejenigen sich behaupten werden, welche nach den Gesetzen der Wirtschaftlichkeit ihre Daseins- und Wettbewerbsfähigkeit erwiesen haben und dauernd weiter erweisen. Dies dürfen auch die Genossenschafter niemals aus dem Auge verlieren.

---